

	<p>Objekt: Schöpfbütte mit Schöpfrad</p> <p>Museum: HEIMATWELTEN Zwönitz - Technisches Museum Papiermühle Niederzwönitz Niederzwönitzer Straße 62a 08297 Zwönitz +49 (0) 37754 2690 papiermuehle@zwoenitz.de</p> <p>Sammlung: Maschinenpark, Papiermühle Niederzwönitz - Vom Büttenpapier zur Schuhsohle</p> <p>Inventarnummer: 2022/204/PM</p>
--	---

Beschreibung

Die gemauerte Schöpfbütte diente den Pappenperherstellern zur Aufnahme des im Holländer feingemahlenen Faserbreis (Stoff). Ein mit Wasserkraft betriebenes und auf einer stählernen Welle gelagertes hölzernes Schöpfrad mit gusseisernen Schöpfnern beförderte den Stoff in die nebenstehende Pappenmaschine.

Die Einrichtung der Anlage erfolgte wahrscheinlich zu Beginn der Niederzwönitzer Pappenproduktion um 1850 durch die Papiermüller selbst. Der Hersteller der beweglichen Teile ist nicht mehr zu ermitteln.

Grunddaten

Material/Technik:	Holz, verzapft, geschraubt; Stahl; Guss
Maße:	Maße der Bütte LxBxT: 330cm x 230cm x 137cm; Durchmesser Schöpfrad: 290cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1850
	wer	
	wo	Niederzwönitz
Wurde genutzt	wann	1850-1973
	wer	Firma Reinhard Wintermann Feinpappenfabrik Niederzwönitz
	wo	Niederzwönitz

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer

Papiermühle Niederzwönitz

wo

Schlagworte

- Leichtindustrie
- Maschine
- Mühle
- Papierherstellung
- Papiermühle
- Pappenindustrie
- Wasserkraft